
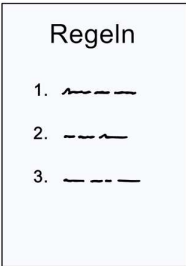


Unsere Corona Regeln

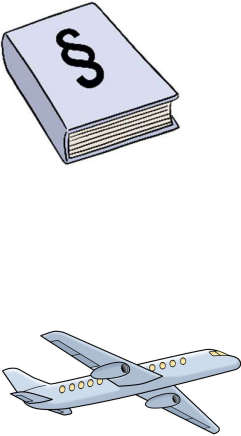
Schutzkonzept

	<ul style="list-style-type: none">• Es gibt ein Schutzkonzept. Das Schutzkonzept beschreibt, was wir gegen Corona tun.• Manchmal verändert sich ein Schutzkonzept.• Das aktuelle Schutzkonzept ist im Internet.• Man findet es auf der Seite der Lebenshilfe Würzburg e. V. https://www.lebenshilfe-wuerzburg.de/urlaub-und-freizeit-ur-fz.html• Wenn man mit uns in den Urlaub fährt, dann gehört das Schutzkonzept zum Reisevertrag.• Das zählt auch für die Freizeitgruppen, Tagesausflüge oder für den Fanclub
---	---

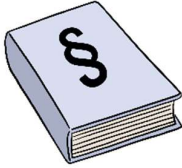
Unsere Regeln

	<p>Für unsere Urlaubsreisen und Freizeitangebote gelten Regeln:</p> <ul style="list-style-type: none">• Man kann nur bei uns teilnehmen, wenn man den vollen Impfschutz gegen Corona bekommen hat• Diese Regeln gelten für Urlauber*innen ab 12 Jahren und für unsere Assistent*innen.
--	--

Rechtliche Bestimmungen

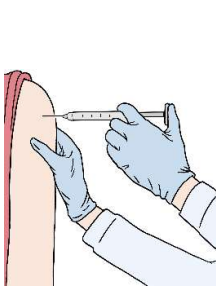
	<ul style="list-style-type: none">• Unsere Reisen dürfen stattfinden, wenn die Gesetze es erlauben.• Wir halten uns an die vorgegebenen Anweisungen. Die Anweisungen sagen uns, unter welchen Bedingungen eine Reise stattfinden kann.• Manchmal muss man einen Corona Test machen. Auch wenn man geimpft ist. Die Corona Tests sind nicht immer sicher. Wenn der Test sagt, dass man Corona hat, dann darf man vielleicht nicht zurückreisen. Dann muss man einen 2ten Corona Test machen. Dadurch kann es sein, dass man seinen Rückflug verpasst. Das kostet dann Extra- Geld.
---	---

Quarantäne



- Wenn jemand krank wird, aber noch nicht weiß, ob sie/ er das Corona-Virus hat, dann muss man in Quarantäne. Quarantäne ist ein anderes Wort für Isolierung. Man trennt jemanden von anderen Menschen. Deshalb trennt man den Urlauber von anderen Menschen. Dann kann der Urlauber niemanden anstecken. Es kann auch passieren, dass man am Urlaubsort in Quarantäne gehen muss.
- **Wenn jemand vollständig geimpft ist, dann ist es sehr unwahrscheinlich, dass sie/ er in Quarantäne muss.**
- In der Quarantäne werden unsere Urlauber*innen von den Assistent*innen unterstützt. Wir können unsere Urlauber*innen bis zum Ende der Reise unterstützen. Eine Unterstützung über diesen Zeitraum hinaus ist uns nicht möglich. Dann kann es sein, dass ein Familienangehöriger oder ein Betreuer für die Quarantäne- Zeit an den Urlaubsort anreisen muss.
- Längere Quarantäne-Zeiten können die Assistent*innen nicht machen.
- Zusätzliche Kosten müssen die Urlauber*innen bezahlen.

Risiko



- Die Corona-Impfung schützt vor einer schweren Erkrankung.
Aber es gibt Ausnahmen.
- Manchmal wirkt die Impfung auch nicht.
Oder nicht so gut.
- Jede*r Urlauber*in muss wissen:
Es gibt keinen ganz sicheren Schutz.
Man kann trotzdem an Corona erkranken.
Man kann trotzdem in ganz seltenen Fällen ins Krankenhaus müssen.
- **Wenn jemand vollständig geimpft ist, dann ist es sehr unwahrscheinlich, dass sie/ er ins Krankenhaus muss.**
- Wir können unsere Urlauber*innen bis zum Ende der Reise unterstützen.
- Längere Krankenhaus-Zeiten am Urlaubsort können die Assistent*innen nicht begleiten.
Wir können unsere Urlauber*innen bis zum Ende der Reise unterstützen. Eine Unterstützung über diesen Zeitraum am Urlaubsort hinaus ist uns nicht möglich.
Dann kann es sein, dass ein Familienangehöriger oder ein Betreuer für die Krankenhaus- Zeit am Urlaubsort anreisen muss.
- Zusätzliche Kosten müssen die Urlauber*innen bezahlen.

Risikogruppe



Für manche Menschen besteht eine größere Gefahr.
Sie erkranken vielleicht sehr schwer an COVID-19.
Diese Menschen haben bestimmte Krankheiten.

Manche sagen, dass jeder Mensch mit Behinderung zur Risikogruppe gehört. Das ist nicht richtig.
Sie sollen selber entscheiden, ob Sie auf Reisen gehen.

Sie sind unsicher:

Klären Sie die Teilnahme an einer Reise mit Ihrer Ärztin.

Wenn Sie in einer Wohngruppe leben, sprechen Sie auch mit Ihrer Wohngruppe über die Reise.

Das ist wichtig! Wenn sie zurück auf die Wohngruppe wollen kann es Regeln dafür geben.



Sie dürfen nur gesund verreisen.
Wenn Sie Symptome haben, können Sie **nicht** verreisen.
Symptome sind Erkennungs-Zeichen:

- Fieber
- Husten
- Schwierigkeiten beim Atmen
- eine verstopfte Nase
- Hals-Schmerzen
- Durchfall
- Schwierigkeiten beim Riechen
- Schwierigkeiten beim Schmecken.

Wenn Sie Symptome haben, müssen Sie einen Corona- Test machen.



Das gilt für unsere Urlauber*innen und für unsere Assistent*innen.

- Bei der Abfahrt messen wir bei allen Personen Temperatur.





- Wenn Sie vor der Reise krank werden oder wenn Sie die Regeln nicht einhalten können, dann können Sie nicht mitfahren.
- Keine Versicherung bezahlt die Reise. Nur wenn Sie selbst eine Zusatz- Versicherung abgeschlossen haben.
- Die Kosten für die Reise müssen dann trotzdem bezahlt werden




Im Falle von einer Erkrankung

Wenn jemand auf der Reise krank wird:


- Dann halten wir uns an die Anweisungen vom Gesundheitsamt.
- Wir helfen den Teilnehmer*innen dabei, die Anweisungen vom Gesundheitsamt einzuhalten.

 	<p>Auf der Reise und bei den Freizeitangeboten gibt es viele Schutzmaßnahmen.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>Zum Mund-Nasen- Schutz</p> <p>Zur Abstandsregelung</p> <p>Diese Regeln finden Sie auf der Homepage der Lebenshilfe Würzburg in der aktuellen Fassung. https://www.lebenshilfe-wuerzburg.de/urlaub-und-freizeit-urfz.html.</p>
--	---

Mitarbeiter*innen

	<ul style="list-style-type: none"> • Unsere Mitarbeiter*innen sind gut vorbereitet. • Sie kennen die Situation am Urlaubs-Ort. • Sie haben eine Corona-Fortbildung bekommen
---	--

Vor- und Nachtreffen

	<ul style="list-style-type: none"> • Wir planen wieder Vortreffen für unsre Urlaubsreisen. • Hier bekommen Sie die wichtigen Informationen zur Reise. • Hier kann man noch alle wichtigen Dinge für die Reise besprechen.
---	--